

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Wirtschaftsförderungs- und
Stadtentwicklungsausschusses** der Stadt Remagen vom 06.11.2017

Einladung: Schreiben vom 23.10.2017

Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bachstraße 2, 53424 Remagen

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:50 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Rolf Plewa

Beigeordneter

Rainer Doemen

stellvertretende Ausschussmitglieder

Norbert Matthias

Vertretung für Herrn Heinz-Peter
Hammer
ab TOP 3 ö

Ausschussmitglieder

Heinz-Peter Bauer

Ruth Doemen

Winfried Glaser

Otto Lembke

Antonio Lopez

ab TOP 3 ö

Rosa Maria Müller

Beate Reich

Volker Thehos

Jürgen Walbröl

Christine Wießmann

Olaf Wulf

Verwaltung

Marc Bors

Eva Etten

ab TOP 3 ö

Marc Göttlicher

ab TOP 3 ö

Schriftführer

Günther Balas

Gäste

Michael Berndt
Egmond Eich
Walter Köbbing
Dr. Peter Wyborny

ab TOP 3 ö

Entschuldigt fehlten:

Beigeordneter

Joachim Titz

Ausschussmitglieder

Heinz-Peter Hammer
Werner Jung

Der Vorsitzende begrüßte die Sitzungsteilnehmer und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Vor Einstieg in die Tagesordnung teilte er mit, dass sich Bürgermeister Georgi derzeit in Urlaub befindet und er deshalb die Leitung der Sitzung übernommen hat.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bekanntgabe der Beschlüsse der 4. nichtöffentlichen Sitzung vom 07.11.2016
- 2 Vorlage der Niederschrift über die 5. öffentliche Sitzung vom 07.11.2016
- 3 Ziele und Strategien für Remagen - Aktualisierung
- 4 Mitteilungen und Anfragen

6. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Bekanntgabe der Beschlüsse der 4. nichtöffentlichen Sitzung vom 07.11.2016 –

Beigeordneter Plewa informierte die Ausschussmitglieder über einen in der 4. nicht-öffentlichen Sitzung gefassten Beschluss. Der Wirtschaftsförderungs- und Stadtentwicklungsausschuss stimmte in seiner letzten Sitzung dem Verkauf eines ca. 1.400

m² großen Grundstücks an die Eheleute Peter und Elke Gödderz zu. Entstanden wird hier eine etwa 400 m² große Gewerbehalle mit Bürotrakt, die für einen Rennsport-Betrieb, einen Lohnsteuerhilfverein und in Zukunft zusätzlich noch für einen kleinen Dachdeckerbetrieb genutzt werden soll.

Zu Punkt 2 – Vorlage der Niederschrift über die 5. öffentliche Sitzung vom 07.11.2016 –

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 3 – Ziele und Strategien für Remagen - Aktualisierung –

Das Strategiepapier „Erhalten und gestalten – Ziele und Strategien für Remagen“ wurde zuletzt vom Wirtschaftsförderungsausschuss am 07.11.2016 zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Aktualisierung des Strategiepapieres erfolgt turnusgemäß für die Beratungen im Wirtschaftsförderungs- und Stadtentwicklungsausschuss. Einmal im Jahr wird das Strategiepapier dann noch zusätzlich dem Stadtrat vorgelegt, das nächste Mal Anfang 2018.

In der ersten Auflage 2011 gab es auf 55 Seiten rund 450 Projekte und Maßnahmen, aktuell umfasst das Strategiepapier auf 115 Seiten rund 900 Einträge mit fast 800 Projekten und Maßnahmen. Seit November letzten Jahres sind fast 50 Einträge hinzugekommen und an rund 120 Einträgen wurden Aktualisierungen vorgenommen. Das kann den Realisierungszeitraum, den Fortgang oder den erfolgreichen Abschluss einzelner Maßnahmen betreffen, aber durchaus auch die Erkenntnis, dass einzelne Projekte nicht weiterverfolgt werden sollten.

Die knapp 40 neu gelisteten Projekte und Maßnahmen, die von Wirtschaftsförderer Bors zum Teil näher erläutert wurden, gehörten zu den verschiedensten Themenbereichen wie z.B.

- zur DSL-Versorgung und zu WLAN-Angeboten
- zum Demographischen Wandel
- Neubau von Spiel- Sport- und Schulanlagen
- im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben“
- der Integration von Flüchtlingen
- der energetischen Sanierung
- der Nahversorgung und der Innenstadtförderung
- zur Verbesserung und Steuerung des Parkplatzangebotes in der Innenstadt
- zur Gestaltungssatzung
- zur Verbesserung der Sauberkeit
- zum Friedhofswesen
- zur Sicherung und Weiterentwicklung der ärztlichen Versorgung

- zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur
- zur Weiterentwicklung der Veranstaltungen im Stadtgebiet

Ausführlicher ging er, ergänzt durch persönliche Eindrücke der Ausschussmitglieder, auf das im Oktober in Zusammenarbeit mit der Werbegemeinschaft „Remagen mag ich“ e. V. durchgeführte Streetfood-Festival ein, das in diesem Jahr erstmals parallel zum Kunstsalon veranstaltet wurde. Fast alle an dieser Veranstaltung Beteiligten seien mit dem Ergebnis sehr zufrieden gewesen und würden die Kooperation gerne fortsetzen. So konnten die Besucherzahlen des Kunstsalons deutlich gesteigert werden und auch das Late-Night-Shopping der Werbegemeinschaft wurde gut angenommen. Auch für die Teilnehmer des Streetfood-Festivals war es das Wochenende mit einem der besten Umsätze in diesem Jahr. Die Probleme wie die Qualität und Authentizität der Aussteller wurden bereits mit dem Veranstalter erörtert. Der Ausschuss war sich abschließend einig, dass eine Neuauflage des Streetfood-Festivals im nächsten Jahr aufgrund der vielen positiven Synergieeffekte wieder in Kombination mit dem Kunstsalon stattfinden sollte.

Die Ausschussmitglieder Reich und Wießmann wiesen auf Probleme beim Parken am Veranstaltungswochenende hin. Wirtschaftsförderer Bors erwiderte, dass sich die Parksituation an allen Tagen – trotz der vielen Besucher – noch vergleichsweise entspannt darstellte und immer freie Plätze z.B. entlang der B 9 zur Verfügung standen. Zum Vorschlag von Ausschussmitglied Reich, in Remagen ein elektronisches Parkleitsystem zu installieren, berichtete Wirtschaftsförderer Bors, dass dies für eine Kleinstadt wie Remagen wegen der sehr hohen Kosten und der fehlenden z.B. mit Schrankensystemen zur Ein- und Ausfahrtskontrolle abzugrenzenden Flächen nicht realisierbar ist.

Da es von den Ausschussmitgliedern keine weiteren Beiträge oder Ergänzungen zum aktuellen Strategiepapier gab, soll das Papier nunmehr in den Fraktionen beraten und dann Anfang 2018 dem Stadtrat vorgelegt werden.

Aus Kosten und aus Umweltschutzgründen wird das Strategiepapier nicht mehr der Niederschrift beigefügt, sondern nur noch im Ratsinformationssystem und auf der Remagener Homepage unter www.stadt-remagen.de/Rathaus_Buergerservice/Ziele-und-Strategien/ veröffentlicht.

zur Kenntnis genommen

Zu Punkt 4 – Mitteilungen und Anfragen –

Mitteilungen und Anfragen lagen nicht vor.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schloss der Vorsitzende die Sitzung um 17:50 Uhr.

Remagen, den 15.11.2017

Der Vorsitzende

Schriftführer

Rolf Plewa
Beigeordneter

Günther Balas